

## **A. Erläuterung des Aufgabenträgers zum Gesamtbericht**

Zuständige Behörde für die Festlegung der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen im Rahmen der Liniengenehmigungen ist das Landesamt für Straßenbau und Verkehr in Dresden. Zuständige Behörde für die Festlegung weiterer gemeinwirtschaftlicher Verpflichtungen ist die Landeshauptstadt Dresden (LH DD) als Aufgabenträgerin für den straßengebundenen öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) auf ihrem Gebiet.

## **B. Darstellung der öffentlichen Dienstleistungsaufträge und der ausgewählten Betreiber**

### **1. Stadtbuslinien**

Kommunales Unternehmen (Betreuung durch die LH DD):

- Dresdner Verkehrsbetriebe (DVB) AG

### **2. Regionalbuslinien**

❖ Private Unternehmen:

- Satra Eberhardt (Satra) GmbH
- Müller Busreisen (MBR) GmbH

❖ Kommunale Unternehmen:

- Oberelbische Verkehrsgesellschaft Pirna-Sebnitz (OVPS) mbH
- Regionalverkehr Dresden (RVD) GmbH
- Regionalbus Oberlausitz (RBO) GmbH
- Verkehrsgesellschaft Meißen (VGM) mbH

### **3. Straßenbahn**

- Dresdner Verkehrsbetriebe (DVB) AG

### **4. Sonderverkehrsmittel (Bergbahnen und Elbfähren)**

- Dresdner Verkehrsbetriebe (DVB) AG

## **C. Beschreibung der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtung**

### **1. Beschreibung der Bedienungsqualität**

#### **1.1 Stadtbuslinien:**

- 61, 62, 63, 64, 65, 66, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 79, 80, 81, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 92, 94, Alita 95, Alita 97, 99, Alita 8
- Fahrplan-km  
DVB: 13 647 000 km/a
- Beschreibung grundsätzlicher Angebotsstandards:  
Bedienungszeitraum: täglich etwa zwischen 4:00 Uhr und 1:00 Uhr, bei einzelnen Linien auch kürzer,  
Takt: 10-Minuten-Grundtakt auf 60er Linien, sonst 15- bzw. 20-Minuten-Grundtakt von Montag - Freitag im Tagesverkehr, bei einzelnen Linien auch nur Einzelfahrten,  
Bedarfsverkehre: Anruflinientaxi (Alita) zu bestimmten Zeiten auf bestimmten Linien.

## 1.2 Regionalbuslinien

- Satra: 91, 93;
- MBR: 98A, 98B, 98C, 226, 228, 229;
- OVPS: 261, H/S, P;
- RVD: A, B, C, F, 333, 352, 353, 360, 366, 386;
- RBO: 305, 307, 308, 309, 321, 322;
- VGM: 404, Anruflinienbus 404, 423, 424, 476, 477, 478
  
- Fahrplan-km
  - Satra: 219 658 km/a
  - MBR: 531 447 km/a
  - OVPS: 304 568 km/a
  - RVD: 791 888 km/a
  - RBO: 465 081 km/a
  - VGM: 245 540 km/a
  
- Beschreibung grundsätzlicher Angebotsstandards:
  - Bedienungszeitraum: täglich etwa zwischen 4:00 und 23:00 Uhr, bei einzelnen Linien auch kürzer,
  - Takt: zwischen 15-Minuten- und 180-Minuten-Takt, bei einzelnen Linien auch nur Einzelfahrten,
  - Bedarfsverkehre: Anruflinienbus zu bestimmten Zeiten auf bestimmten Linien.

## 1.3 Straßenbahnlinien

1, 2, 3, 4, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 20

- Fahrplan-km
  - DVB: 13 533 000 km/a
  
- Beschreibung grundsätzlicher Angebotsstandards:
  - Bedienungszeitraum: täglich 24 Stunden, bei einzelnen Linien von etwa 4:00 Uhr bis 1:00 Uhr,
- Takt: 10-Minuten-Grundtakt im Tagesverkehr Montag bis Freitag.

## 1.4 Sonderverkehrsmittel

- 2 Bergbahnen mit 8 233 Einsatzstunden,
- 4 Fährstellen mit 16 318 Einsatzstunden.

## 2. Beschreibung der Beförderungsqualität

Grundsätzliche Regelungen enthält der Nahverkehrsplan (NVP) des Zweckverbandes Verkehrsverbund Oberelbe (ZVOE) vom Jahre 2011, der für das Berichtsjahr 2018 gültig war. Spezifische Regelungen für die Landeshauptstadt Dresden sind im Beschluss des Stadtrates vom 9. Juli 2015 (Beschluss-Nummer: V0435/15, „Vorgaben der Landeshauptstadt Dresden für die anstehende Neukonzessionierung der Straßenbahn- und Buslinien sowie einer Direktvergabe an die Dresdner Verkehrsbetriebe (DVB) AG“ definiert.

### 2.1 Busverkehre

Spezifische Regelungen für die DVB AG sind im Beschluss des Stadtrates vom 15. Dezember 2016 (Beschluss-Nummer: V1324/16 „Betrachtung der Dresdner Verkehrsbetriebe AG mit öffentlichen Personenverkehrsdiensten in der Landeshauptstadt Dresden“) enthalten.

Mit den Regionalbusunternehmen wurden Verkehrsfinanzierungsverträge auf Basis vorab festgelegter Kostensätze (Euro/Fahrplankm) abgeschlossen.

## 2.2. Straßenbahnen, Bergbahnen, Fähren

Spezifische Regelungen für die DVB AG sind im Beschluss des Stadtrates vom 15. Dezember 2016 (Beschluss-Nummer: V1324/16 „Betrachtung der Dresdner Verkehrsbetriebe AG mit öffentlichen Personenverkehrsdiensten in der Landeshauptstadt Dresden“) enthalten.

## 3. Gewährte Ausgleichszahlungen gegenüber den Betreibern

Zahlungen von der Aufgabenträgerin Landeshauptstadt Dresden

### 3.1 Regionalbusverkehrsleistungen

- Satra		
Ausgleichszahlungen		302 221 Euro
Mittel nach ÖPNVFinAusG		67 Euro
- MBR		
Ausgleichszahlungen		613 073 Euro
Mittel nach ÖPNVFinAusG		395 410 Euro
- OVPS		
Ausgleichszahlungen		336 425 Euro
Mittel nach ÖPNVFinAusG		110 024 Euro
- RVD		
Ausgleichszahlungen		847 320 Euro
Mittel nach ÖPNVFinAusG		412 450 Euro
- RBO		
Ausgleichszahlungen		455 778 Euro
Mittel nach ÖPNVFinAusG		280 603 EUR
- VGM		
Ausgleichszahlungen		240 329 Euro
Mittel nach ÖPNVFinAusG		98 681 Euro

### 3.2 Stadtbus-, Straßenbahnverkehrsleistungen und Sonderverkehrsmittel

- DVB		
mittelbare Ausgleichszahlungen über die		
Technische Werke Dresden (TWD) GmbH		39 589 000 Euro
Mittel nach ÖPNVFinAusG		9 282 580 Euro

Hinweis:

Die Unternehmen erhalten zum Teil weitere Ausgleichsleistungen für gemeinwirtschaftliche Verpflichtungen. Es handelt sich hier um den Ausgleich verbundbedingter Durchtarifierungs- und Harmonisierungsverluste, den Ausgleich von Schienenpersonennahverkehrs (SPNV)-Ersatzverkehrsleistungen durch den SPNV-Aufgabenträger und den Ausgleich nach § 148 Sozialgesetzbuch (SGB) IX. Diese Ausgleichsleistungen sind den Gesamtberichten der jeweiligen zuständigen Behörde zu entnehmen.